

Pascale Huber

... ist Pfarrerin und als Radio- und TV-Beauftragte bei den Reformierten Medien in Zürich zuständig für die Gottesdienstübertragungen im Radio (auf SRF 2 Kultur und Musikwelle) und am Fernsehen (auf SRF 1).

Die 43-Jährige ist glücklich mit grosser Patchwork-Familie und twittert als «MissReformiert» über Gott und die Welt.
www.twitter.com/MissReformiert



Diese Sendung schaue ich im TV am liebsten:

Ich bin ein Serien-Junkie: Private Practice, Six Feet Under, Sex and the City, Grey's Anatomy. Da ist ganz viel Leben drin!

Drei Smartphone-Apps, die ich nicht missen möchte:

«SBB», weil ich dauernd unterwegs bin, darum auch: «Google Maps», da finde ich die Orte hinter verwinkelten Gassen und: «Countdown» zum Kultivieren der Vorfreude.

Diese Website ist absolut besuchenswert, weil ...

www.srf.ch (für mich vor allem der Bereich Kultur!) ist eine Fundgrube für Artikel, Audiofiles und Sendungen mit viel Hintergrundinfos zu Sinnvollem und/oder Unterhaltsamem und ich mache da immer wieder grandiose Entdeckungen.

Dieses Buch liegt bei mir gerade auf dem Nachttisch:

Neben dem Modeheft InStyle liegt da gerade ein neues Buch: «Die hellen Tage» von Zsuzsa Bank. Gekauft hab ich's, weil's das zu sein verspricht: «Ein Fest des Widerstands gegen die Zumutungen des Lebens». Da bin ich gespannt!

Dieser Song läuft bei mir gerade rauf und runter:

Das uralte «7:7» von Züri West, mit ein bisschen Längizyti nach Bern ...

Diese Schlagzeile würde ich gerne einmal im Blick lesen:

Der FC St. Gallen ist Schweizer Meister!

Wenn ich frustriert bin, dann ...

... trinke ich in aller Ruhe einen Kaffee und rufe meine Freundin an.

Meine letzten Ferien verbrachte ich in ...

... Assisi. Ein wunderbarer Ort!

In der vergangenen Woche hat mich gefreut, dass ...

... jetzt bei uns daheim der Herrnhuter Stern leuchtet.

Ich habe immer verheimlicht, dass ...

Wenn ich tatsächlich etwas schon immer verheimlicht hätte, würde ich es jetzt auch nicht preisgeben.